

Prozedurale Programmierung Einfache Datenstrukturen

Hochschule Rosenheim - University of Applied Sciences WS 2018/19

Prof. Dr. F.J. Schmitt

Rinderbeinscheiben in Rotweinsauce



```
// belege Variablen mit Werten
oel.art = sonnenblumen;
oel.vol ml = 45;
wein.art = rot;
wein.rebsorte = spaetburgunder;
wein.geschmacksgrad = trocken;
wein.vol ml = 250;
wein.alk prozent min = -1; // -1 = egal
wein.alk prozent max = -1;
wein.jahrqanq = -1;
wein.winzer = -1;
wein.land = D;
bruehe.art = rind;
bruehe.vol ml = 250;
```



Motivation

- Verarbeitung unterschiedlicher Arten von Informationen
 - Abstraktion und Beschreibung von realen Objekten, Abläufen etc.
 - Beispiel: Person
 - Name, Alter, Wohnort, Sozialversicherungsnummer, Größe, Gewicht, Fähigkeiten, Einkommen, etc.
 - je nach Anwendung sind unterschiedliche Attribute wichtig
- Zielsetzung: Aufbau von problemspezifischen Datentypen



Strukturen

- Zusammengehörige Daten können zu einer Einheit zusammengefasst werden
- Kombination von mehreren Elementen vorhandener Datentypen
- Definition eines neuen, komplexen Datentyps
- Können beliebig komplex sein und aus unterschiedlichen Datentypen bestehen
- Struktur ist ein Verbunddatentyp
- Aufbau geeigneter Datenstrukturen ist eine extrem wichtige Aufgabe eines Programmierers



Einfache Strukturen (1)

Definition des Datentyps:

```
struct Strukturname
{
   Typ1 Attribut1;
   Typ2 Attribut2;
   //...
};
Komponenten oder
Attribute
```

- Es wird noch kein Speicherplatz reserviert
- Es erfolgt lediglich eine Beschreibung des neuen Datentyps



Einfache Strukturen (2)

Definition von Variablen des neuen Datentyps:

struct Strukturname Variablenliste;

 Variablendefinition mit selbstdefinierten Typen ist syntaktisch identisch zu der von elementaren Datentypen, mit Ausnahme, dass das Schlüsselwort struct verwendet werden muss



Einfache Strukturen (3)

Beispiel: Geometrischer Punkt

```
struct Punkt_s
{
  double x;
  double y;
};

struct Punkt_s p1, p2;
```

Definition einer Struktur

```
Definition von Variablen
```

```
struct Punkt_s
{
  double x;
  double y;
} p1, p2;
```

Mischung von Typ- und Variablendefinition

(nicht empfohlen - vermeiden)



Trennung von Typ- und Variablendefinitionen

Typdefinitionen werden meist getrennt in Header-Dateien gesammelt

```
// Datei grafik.h

struct Punkt_s  #include "grafik.h"

double x;
double y;
struct Punkt_s p1, p2;

grafik.h

grafik.c
```



Initialisierung und Zugriff

Initialisierung von Strukturen

```
struct Punkt_s p1 = {4, 3};
```

- bei nicht vollständiger Initialisierung werden fehlende Einträge auf 0 gesetzt
- Achtung: geht so nur direkt in der Variablendefinition!
- Zugriff auf Attribute mit dem Punkt-Operator (Selektionsoperator)

```
p1.x = 3.6;
p1.y = 4.3;
```



Beispiel

Berechnung des Abstands zweier Punkte

```
#include <math.h>
...
double dist, dx, dy;
struct Punkt s p1, p2;
dx = p2.x - p1.x;
dy = p2.y - p1.y;
dist = sqrt(dx * dx + dy * dy);
```



Zuweisungen

- > Strukturen können als ganzes einander zugewiesen werden
- y geht auch, wenn die Struktur Felder (→ später) enthält

```
struct Punkt_s p1, p2;
p1.x = 1;
p1.y = 2;
p2 = p1;
```



Aufgabe (1)

- Definieren Sie einen neuen (Verbund-)Datentyp zur Beschreibung einer Stadt. Folgende Informationen sollen gespeichert werden können:
 - Stadtname
 - Abkürzung für das Land als einzelner Buchstabe (Bsp: D oder A)
 - Anzahl der Einwohner



Verschachtelte Strukturen

```
struct Rechteck_s
{
   struct Punkt_s pmin;
   struct Punkt_s pmax;
};

struct Rechteck_s r =
{
   {4, 3},
   {15,8}
};
```

Definition der Struktur Rechteck_s

Variablendefinition und Initialisierung

Flächenberechnung:

```
double flaeche;
flaeche = (r.pmax.x - r.pmin.x) * (r.pmax.y - r.pmin.y);
```



Funktionen und Strukturen (1)

- Struktur-Variablen können ähnlich wie Variablen von vorhandenen (elementaren) Datentypen verwendet werden
 - Strukturen können als Ganzes an Funktionen übergeben werden
 - Strukturen können als Funktionswert zurückgegeben werden



Funktionen und Strukturen (2)

```
struct Rechteck s neuesRechteck (
                                            struct Punkt s p1,
                                            struct Punkt s p2 )
  struct Rechteck s rect;
  rect.pmin = p1;
  rect.pmax = p2;
  return rect;
//...
struct Punkt s punkt1 = {1.0, 1.0};
struct Punkt s punkt2 = {3.0, 4.0};
struct Rechteck s myRecht = neuesRechteck(punkt1, punkt2);
Parameter werden als Kopien übergeben (call by value)
⇒ Bei großen Strukturen problematisch (Kopieren von großen Datenmengen)
                                                 Lösung → später
```



Zusammenfassung

- komplexer Datentyp, aufgebaut aus elementaren Typen
- wird verwendet wie elementare Typen, mit zusätzlichem Schlüsselwort "struct"
- Zugriff auf Elemente mit "." (und später: mit "->")
- Übergabe an Funktionen / Rückgabe wie elementare Datentypen